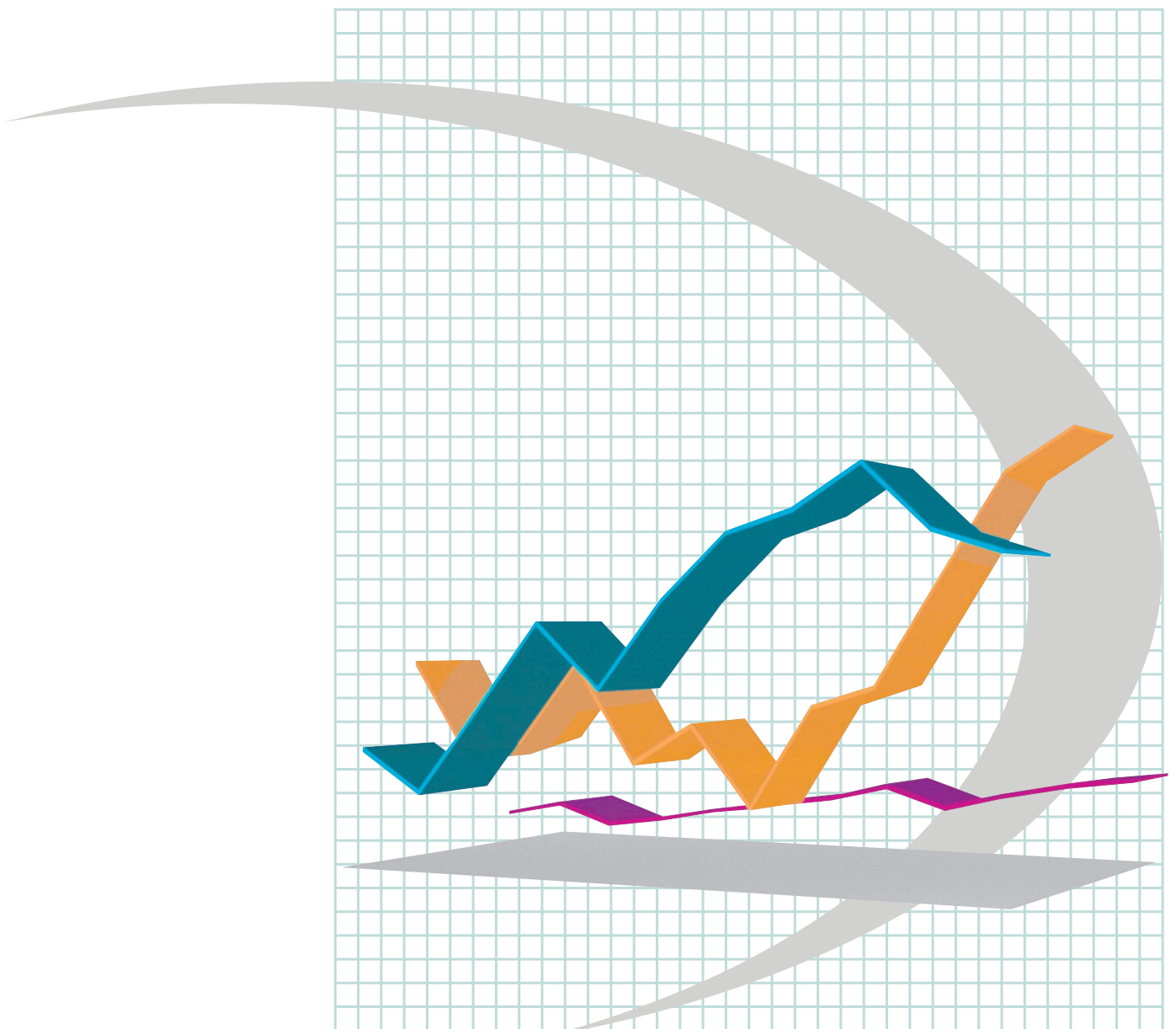


Beteiligungsbericht 2021



1.	Allgemeines	2
1.1	Ziel des Beteiligungsberichts	2
1.2	Relevante Beteiligungen	2
1.3	Inhalte des Beteiligungsberichts	3
2.	Beteiligungen im Überblick	5
2.1	Grafischer Überblick	5
2.2	Wirtschaftliche Daten im Überblick	6
2.3	Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO	7
3.	Beteiligungen in privatrechtlicher Rechtsform	9
3.1	Stadt-Holding Dreieich GmbH	9
3.2	Stadtwerke Dreieich GmbH	12
3.3	Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH	15
3.4	RMS Rhein-Main Solarpark GmbH	18
4.	Beteiligungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	21
4.1	DreieichBau AöR	21
4.2	Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR	24
4.3	Friedhofszweckverband Neu-Isenburg und Dreieich	27
5.	Sondervermögen	30
5.1	Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich	30

1. Allgemeines

1.1 Ziel des Beteiligungsberichts

Die Hessische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 verpflichtet die Kommunen zur Erstellung und Offenlegung eines Beteiligungsberichts (§ 123a HGO).

Der Beteiligungsbericht hat die Zielsetzung, der Gemeindevertretung und der Öffentlichkeit einen Überblick über das Beteiligungsvermögen der Gemeinde zu geben.

Der Beteiligungsbericht ist jährlich innerhalb von 9 Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres¹ zu erstellen, und in der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung zu erörtern. Die Einwohner der Gemeinde sind über das Vorliegen des Berichtes in geeigneter Weise zu informieren. Diese sind berechtigt den Beteiligungsbericht einzusehen.

1.2 Relevante Beteiligungen

Der Beteiligungsbericht muss gemäß §123a HGO alle Unternehmen in der Rechtsform des Privatrechts, bei denen die Gemeinde mindestens über ein Fünftel der Anteile verfügt, beinhalten.

Bei der Stadt Dreieich sind dies im Berichtsjahr:

unmittelbare Beteiligungen

- Stadt-Holding Dreieich GmbH (Anteile im Besitz der Stadt Dreieich: 100 %)
- DreieichBau AöR (Anteile im Besitz der Stadt Dreieich: 100 %)

mittelbare Beteiligungen²

- Stadtwerke Dreieich GmbH (Anteile im Besitz der Stadt-Holding Dreieich GmbH: 73,75 %)
- Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH (Anteile im Besitz der Stadt-Holding Dreieich GmbH: 100 %)
- RMS Rhein-Main Solarpark GmbH (Anteile im Besitz der Stadtwerke Dreieich GmbH: 50 %)

Kein Pflichtbestandteil des Beteiligungsberichts sind Beteiligungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform oder Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Aufgrund der finanziellen Bedeutung für die Stadt werden im Beteiligungsbericht jedoch auf freiwilliger Basis folgende weitere Beteiligungen dargestellt:

- Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich (Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit),
- Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR (Anstalt des öffentlichen Rechts),
- Zweckverband für das Friedhofs- und Bestattungswesen Neu-Isenburg und Dreieich.

¹ Frist gem. letzter Änderung der HGO gültig ab 16.05.2020

² Die Relevanz der mittelbaren Beteiligungen für den Beteiligungsbericht kann aus dem § 122 Abs. 5 HGO abgeleitet werden.

1.3 Inhalte des Beteiligungsberichts

1.3.1 ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN

Die zwingend vorgeschriebenen Inhalte des Beteiligungsberichts sind in § 123a HGO geregelt. Demnach soll der Beteiligungsbericht zumindest Angaben enthalten über:

- den Gegenstand des Unternehmens,
- die Beteiligungsverhältnisse,
- die Besetzung der Organe,
- die Beteiligungen des Unternehmens,
- den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen,
- die Grundzüge des Geschäftsverlaufs,
- die Ertragslage des Unternehmens,
- die Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft, die Kreditaufnahmen, die von der Gemeinde gewährten Sicherheiten,
- das Vorliegen der Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde (§ 121 Abs. 1 HGO) für das Unternehmen (siehe hierzu auch nächstes Kapitel) und
- die jährlichen Bezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats, falls die Zustimmung zur Veröffentlichung gegeben wird³.

Alle geforderten Angaben sind im Beteiligungsbericht der Stadt Dreieich vorgenommen worden.

1.3.2 PRÜFUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN BETÄTIGUNG

Gemäß § 123a Abs. 2 Nr. 4 HGO ist im Beteiligungsbericht das Vorliegen der Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde (§ 121 Abs.1 HGO) für die berichtspflichtigen Beteiligungsunternehmen festzustellen.

Der hessische Landtag hat im Januar 2005 das kommunale Wirtschaftsrecht, u.a. im Bereich der Zulässigkeit der wirtschaftlichen Betätigung der Kommune, wesentlich verändert. Mit § 121 Abs. 1 HGO hat der Gesetzgeber das „echte Subsidiaritätsprinzip“ eingeführt und es den Kommunen deutlich erschwert, sich mit neuen Aktivitäten wirtschaftlich zu betätigen. Hessen hat hiermit im Ländervergleich die strengsten aller Subsidiaritätsregelungen eingeführt⁴.

Nach § 121 Abs. 1 HGO darf eine Gemeinde wirtschaftliche Unternehmen nur dann errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn

- der öffentliche Zweck die wirtschaftliche Betätigung rechtfertigt,
- die wirtschaftliche Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf steht und

³ Sofern der Gemeinde Anteile an einem Unternehmen in dem in § 53 des Haushaltsgrundsatzgesetzes (HGrG) bezeichneten Umfang gehören (insbesondere bei Besitz der Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts), hat sie darauf hinzuwirken, dass die Mitglieder des Geschäftsführungsorgans, eines Aufsichtsrats oder einer ähnlichen Einrichtung der Gemeinde jährlich die ihnen jeweils im Geschäftsjahr gewährten Bezüge mitteilen und ihrer Veröffentlichung zustimmen. Diese Angaben sind in den Beteiligungsbericht zu integrieren. Soweit diese Zustimmung nicht gegeben wird, sind die Gesamtbezüge so zu veröffentlichen, wie sie von der Gesellschaft nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs in den Anhang zum Jahresabschluss aufgenommen werden.

⁴ Amerkamp u.a., Die Hessische Kommunalrechtsnovelle 2005, S.9. Die kommunalen Spitzenverbände hatten die betreffenden gesetzlichen Änderungen als negativen Eingriff in die kommunale Selbstverwaltung eingestuft und im Gesetzgebungsverfahren die strenge Subsidiaritätsklausel abgelehnt

- der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Von diesen Einschränkungen jedoch nicht erfasst werden:

- die bereits bestehenden wirtschaftlichen Aktivitäten der Kommunen, soweit die Tätigkeit bereits vor dem 1. April 2004 ausgeübt wurde (§ 121 Abs. 1 HGO),
- Tätigkeiten, zu denen die Gemeinde verpflichtet ist, Tätigkeiten auf den Gebieten des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens, der Kultur, des Sports, der Erholung, der Abfall- und Abwasser-entsorgung, sowie Tätigkeiten zur Deckung des Eigenbedarfs (§ 121 Abs. 2 HGO).

Die Stadt Dreieich hat in ihren jährlichen Beteiligungsberichten Ausführungen zu der wirtschaftlichen Betätigung nach § 121 Abs. 1 HGO für alle maßgeblichen berichtspflichtigen Beteiligungsunternehmen dargestellt.

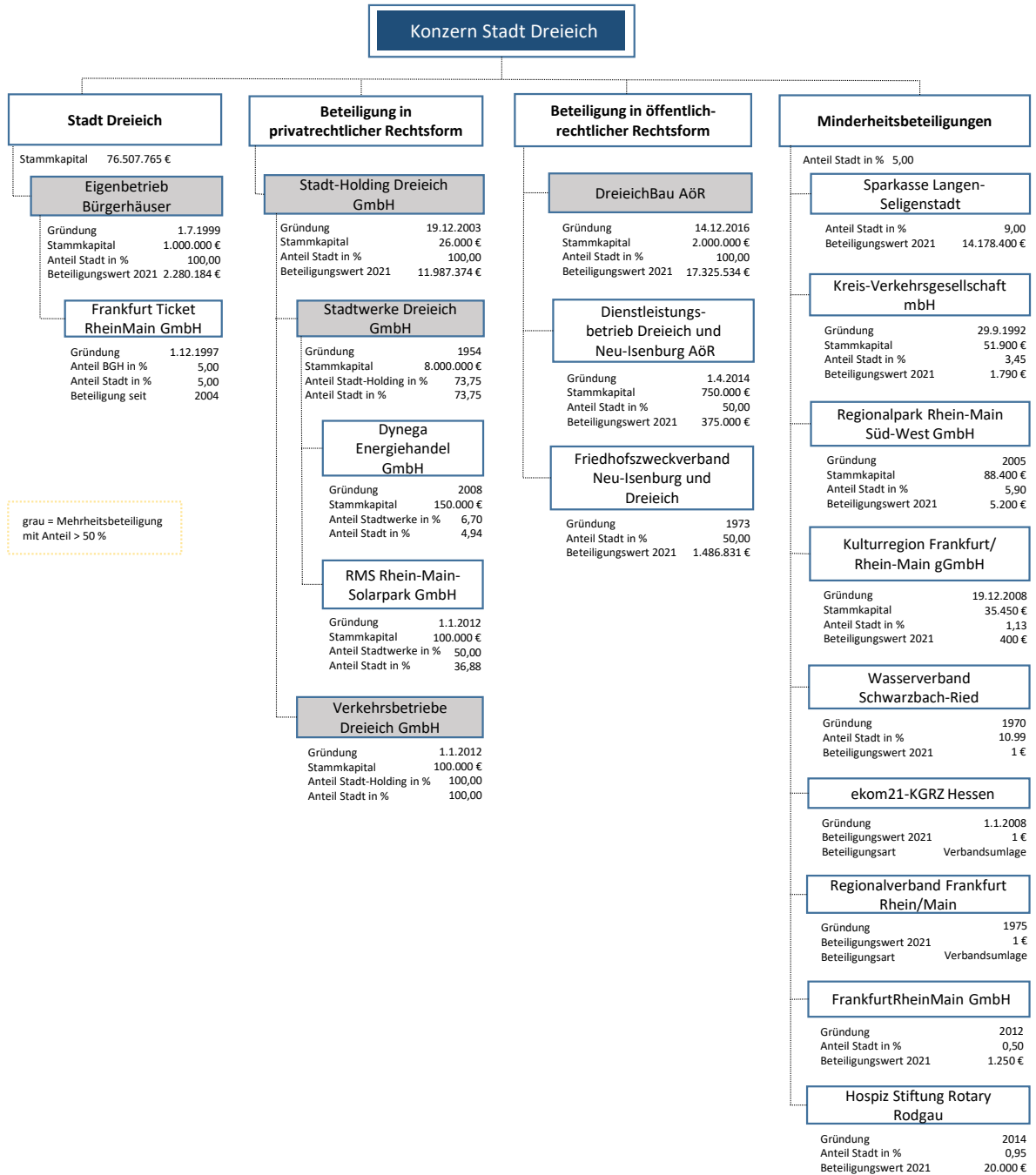
Nach § 121 Abs. 7 HGO hat die Gemeinde darüber hinaus mindestens einmal in jeder Wahlzeit zu prüfen, inwieweit die wirtschaftlichen Beteiligungen der Kommune noch die Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO erfüllen. Für die Wahlperiode 2016 – 2021 wurde diese Prüfung für die Beteiligungen im Rahmen des Beteiligungsberichts 2017 durchgeführt.

1.3.3 VERWENDETE INFORMATIONSQUELLEN

Die in den Einzeldarstellungen enthaltenen Lagebeurteilungen und Kennzahlen sind im Wesentlichen aus den jeweiligen Jahresabschlüssen bzw. Geschäftsberichten der Beteiligungen übernommen. Mit den Beteiligungsgesellschaften wurden die Inhalte des Beteiligungsberichts im Vorfeld abgestimmt.

2. Beteiligungen im Überblick

2.1 Grafischer Überblick



In dem Schaubild sind alle Beteiligungen der Stadt Dreieich abgebildet, unabhängig von deren Rechtsform und dem Beteiligungsanteil.

2.2 Wirtschaftliche Daten im Überblick

2. Beteiligungen der Stadt Dreieich im Überblick

2.2. Wirtschaftliche Daten 2021 im Überblick

Bilanzdaten 2021

	Kapital- anteil	Anlage- vermögen	Eigen- kapital	Verbindlichkeiten Kreditinstitute	Bilanz- summe
	(in %)	(in TEUR)			
Beteiligung der Stadt Dreieich in privatrechtlicher Rechtsform					
Stadt-Holding Dreieich GmbH	100	14.240	18.096	1.737	23.284
Stadtwerke Dreieich GmbH	73,75	42.645	20.421	11.365	54.415
Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH	100	286	1.553	0	2.054
RMS Rhein-Main Solarpark GmbH	36,88	3.631	2.160	0	5.949
Beteiligung der Stadt Dreieich in öffentlich-rechtlicher Rechtsform					
DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR	50	5.327	1.400	3.757	9.009
Friedhofszweckverband Neu-Isenburg und Dreieich	50	17.236	3.264	143	17.503
DreieichBau AöR	100	45.276	17.158	29.275	51.220
Sondervermögen					
Bürgerhäuser Dreieich	Jahresabschluss lag zum Zeitpunkt der Erstellung des Beteiligungsberichts noch nicht vor.				
Stadt Dreieich					
Stadt Dreieich (vorl. Jahresabschluss 2021)		243.801	119.409	45.516	292.690

GuV-Daten 2021

	Kapital- anteil	Umsatz- erlöse	Personal- aufwand	Jahresergebnis / Jahresüberschuss
	(in %)	(in TEUR)		
Beteiligung der Stadt Dreieich in privatrechtlicher Rechtsform				
Stadt-Holding Dreieich GmbH	100	200	338	1.836
Stadtwerke Dreieich GmbH	73,75	52.863	6.680	5.728 1)
Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH	100	2.387	7	-31 2)
RMS Rhein-Main Solarpark GmbH	36,88	1.994	0	185
Beteiligung der Stadt Dreieich in öffentlich-rechtlicher Rechtsform				
DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR	50	28.035	11.966	460
Friedhofszweckverband Neu-Isenburg und Dreieich	50	2.037	1.575	-102
DreieichBau AöR	100	5.520	1.458	2 4)
Sondervermögen				
Bürgerhäuser Dreieich	lag zum Zeitpunkt der Erstellung des Beteiligungsberichts nicht vor			
Stadt Dreieich				
Stadt Dreieich (vorl. Jahresabschluss 2021)		125.928 3)	26.294	6.439

1) Ergebnis nach Steuern, vor Ausgleichszahlungen und Ergebnisabführung

2) vor Verlustübernahme

3) ordentliche Erträge

4) vor Zuführung in die Rücklage

2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO

Zu den grundsätzlichen Anforderungen an die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde siehe einleitend Ausführungen in Kapitel 1.3.2. Prüfung der wirtschaftlichen Betätigung.

Im Hinblick auf § 123a Abs. 1 HGO erfolgt eine Darstellung der wirtschaftlichen Betätigung bezüglich der relevanten Beteiligungsunternehmen Stadt-Holding Dreieich GmbH und ihrer Tochterunternehmen, sowie der DreieichBau AöR und des Dienstleistungsbetriebes Dreieich und Neu-Isenburg AöR.

Stadt-Holding Dreieich GmbH

Als wirtschaftliche Betätigungsfelder nach § 121 Abs. 1 HGO gelten:

- die Energieversorgung (Strom und Gas) durch die Stadtwerke Dreieich GmbH,
- der öffentliche Personennahverkehr durch die Verkehrsbetriebe Dreieich.

Nicht als wirtschaftliche Betätigungsfelder nach § 121 Abs. 2 HGO gelten:

- die Wasserversorgung durch die Stadtwerke Dreieich GmbH (§ 121 Abs. 2 Nr. 1 HGO),
- der Betrieb der Schwimmbäder durch die Stadt-Holding Dreieich GmbH (§ 121 Abs. 2 Nr. 2 HGO)
- die Beteiligungsverwaltung der Stadt-Holding Dreieich GmbH, sowie das Einbringen von Leistungen im Bereich des Beschaffungswesens für die städtische Verwaltung, insbesondere im Bereich des Fuhrparks (§ 121 Abs. 2 Nr. 3 HGO).

Für die oben dargestellten wirtschaftlichen Betätigungen der Stadt-Holding Dreieich GmbH gilt ein sogenannter Bestandsschutz, da diese vor dem 01.04.2004 bereits ausgeübt wurden (§ 121 Abs. 1 Satz 2). In diesem Fall ist die Zulässigkeit der Betätigungen ohne die in § 121 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 genannte Einschränkung gegeben.

Neue wirtschaftliche Betätigungsfelder sind nicht hinzugekommen. Hierzu hat die Geschäftsführung der Stadt-Holding am 15.9.2022 Stellung bezogen:

„Die Stadt-Holding oder deren Töchter haben seit dem 1.4.2004 keine Tätigkeiten errichtet oder übernommen, die über die oben genannten Leistungen hinausgehen und die somit als wirtschaftliche Betätigung gelten könnten.“

DreieichBau AöR

Als wirtschaftliche Betätigungsfelder nach § 121 Abs. 1 HGO gelten:

- die (subsidiäre) Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich frei finanzierter Wohnungsbau.

Die Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich des frei finanzierten Wohnungsbaus bzw. im Bereich der Vermietung, Bewirtschaftung und Instandhaltung des sonstigen städteigenen Wohnraums ist aus kommunalwirtschaftsrechtlicher Sicht ohne Vorliegen der strengen Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO nur insoweit zulässig, wie sie sich noch als sog. Annex- oder Hilfstätigkeit zu dem als nicht-wirtschaftlich zu qualifizierenden öffentlichen und sozialen Wohnbau darstellt.

Bei der Wahrnehmung der Aufgaben der DreieichBau AöR ist daher fortwährend darauf zu achten, dass die Betätigung im vorgenannten Bereich stets nur in untergeordnetem Umfang und damit nachrangig zur Betätigung im Bereich des öffentlichen und sozialen Wohnungsbaus erfolgt.

Vorliegend dient die Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich des frei finanzierten Wohnbaus der Abrundung und Ergänzung ihrer Betätigung im Bereich des öffentlichen und sozialen Wohnungsbaus. Eine – nachrangige – Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich des frei finanzierten Wohnbaus ist notwendig, um überhaupt den öffentlichen und sozialen Wohnungsbau zu ermöglichen. Denn eine Betätigung im Bereich des frei finanzierten Wohnungsbaus in dem geplanten Umfang dient letztlich einer sozial verträglichen Durchmischung der Wohnstrukturen in Dreieich und hilft damit, die Bildung von sozialen Brennpunkten zu vermeiden.

Nicht als wirtschaftliche Betätigungsfelder nach § 121 Abs. 2 HGO gelten:

- die Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich öffentlich geförderter Wohnraum und Wohnraum für besondere soziale Bedarfe (§ 121 Abs. 2 Nr. 2 HGO),

Eine Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich des öffentlich geförderten Wohnraums und Wohnraums für besondere soziale Bedarfe ist kommunalwirtschaftsrechtlich als sog. fiktiv-nicht wirtschaftliche Betätigung i.S.d. § 121 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 HGO auf dem Gebiet des Sozialwesens zu qualifizieren. Anders als bei einer wirtschaftlichen Betätigung darf die DreieichBau AöR eine solche fiktiv-nicht wirtschaftliche Tätigkeit wahrnehmen, ohne dass die strengen Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 - 3 HGO für wirtschaftliche Betätigungen erfüllt sein müssen.

- die unterstützenden Hochbau- und Bewirtschaftungsleistungen der DreieichBau AöR für Funktionsgebäude der Stadt, da diese lediglich den Eigenbedarf der Stadt als Anstaltsträgerin deckt (§ 121 Abs. 2 Nr. 3 HGO).

Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR

Die Betätigungsfelder des Dienstleistungsbetriebes Dreieich und Neu-Isenburg AöR gelten als nicht wirtschaftliche Betätigungsfelder:

- die Tätigkeiten des Dienstleistungsbetriebs Dreieich und Neu-Isenburg AöR in der diese hoheitlich gegenüber dem Bürger tätig wird (z.B. Sicherstellung der Baumschutzsatzung), da die Gemeinde gesetzlich hierzu verpflichtet ist (§ 121 Abs. 2 Nr. 1 HGO),
- der Betrieb der Abfallentsorgung durch den Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR, da diese als nicht wirtschaftliche Tätigkeitsfelder gelten (§ 121 Abs. 2 Nr. 2 HGO),
- die übrigen baubetrieblichen Tätigkeitsfelder des Dienstleistungsbetriebs Dreieich und Neu-Isenburg AöR, da diese lediglich den Eigenbedarf der Kommune decken (§ 121 Abs. 2 Nr. 3 HGO).

3. Beteiligungen in privatrechtlicher Rechtsform

3.1 Stadt-Holding Dreieich GmbH

3.1.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Eisenbahnstraße 140, 63303 Dreieich Telefon: 06103 602-0, Fax: 06103 602-278
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand der Gesellschaft ist das Halten und die Verwaltung der Beteiligungen an der Stadtwerke Dreieich GmbH und der Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH sowie weiterer Unternehmen der kommunalen Daseinsvorsorge; der Betrieb, die Instandhaltung und Verwaltung von städtischen Betrieben der Daseinsvorsorge, insbesondere der Bäder der Stadt Dreieich. Darüber hinaus gehören zum Gegenstand des Unternehmens das Einbringen von Leistungen im Bereich des Beschaffungswesens für die städtische Verwaltung, insbesondere im Bereich des Fuhrparkmanagements.
Gründung	19.12.2003
Handelsregister	Amtsgericht Offenbach am Main, Abteilung B Nr. 41160
Stammkapital	26.000 EUR
Besetzung der Organe	Gesellschafter: Stadt Dreieich (100 %)
	<u>Aufsichtsrat:</u> Martin Burlon, Bürgermeister, Vorsitzender <hr/> Markus Heller, Erster Stadtrat <hr/> Dr. Günter Gericke, kaufmännischer Angestellter <hr/> Holger Dechert, Architekt <hr/> Peter Graff, kaufmännischer Angestellter <hr/> Kerstin Mandel, Hausfrau <hr/> Tino Schumann, Altenpfleger (bis 08.07.2021) <hr/> Marco Lang, Diplom-Pflegewirt (seit 08.07.2021)
	<u>Geschäftsführung:</u> Steffen Arta, Diplom-Bauingenieur
Prokura	Claus Dennewill
Mitarbeiter*innen	Zum 31.12.2021 waren 11 Mitarbeiter*innen (Vorjahr 12) beschäftigt.
Jahresabschluss	für das Jahr 2021 aufgestellt am 13. Juni 2022
Wirtschaftsprüfer	EversheimStuible Treuberater GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart
Beteiligungen	Stadtwerke Dreieich GmbH (73,75 %) Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH (100 %)

Stadt-Holding Dreieich GmbH (Fortsetzung)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt-Holding Dreieich GmbH hält und verwaltet die Beteiligung an der Stadtwerke Dreieich GmbH sowie an der Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH. Darüber hinaus betreibt und verwaltet die Gesellschaft seit dem 01.01.2004 den ihr mit allen Aktiva und Passiva übertragenen Bäderbetrieb der Stadt Dreieich.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2021 weist Umsatzerlöse und betriebliche Erträge in Höhe von 286 TEUR aus.

Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 1.920 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 338 TEUR enthalten.

Unter Berücksichtigung der Erträge aus Gewinnabführungsverträgen, sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen, Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sowie der Steuern vom Einkommen und Ertrag ergibt sich ein Ergebnis nach Ertragsteuern in Höhe von 1.851 TEUR. Nach Abzug der sonstigen Steuern ergibt sich ein Jahresüberschuss von 1.836 TEUR.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital erhöht sich von 17.110 TEUR (Stand: 31.12.2020) auf 18.096 TEUR (Stand: 31.12.2021).

Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.

Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats

Die Aufwendungen für den Aufsichtsrat betragen 1.900 EUR (Vorjahr 1.900 EUR).

Für die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung wurde die Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch genommen.

3.1.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG
Ergebnisrechnung Stadt-Holding Dreieich GmbH (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
+ Umsatzerlöse	200	241	495	568	490
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	86	92	113	94	31
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	347	355	443	455	409
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	147	152	171	163	176
- Personalaufwand	338	366	424	380	462
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	426	428	436	449	457
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	662	696	875	848	655
Betriebsergebnis	-1.634	-1.664	-1.741	-1.633	-1.638
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	4.470	4.546	4.201	4.501	4.341
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	45	37	33	15	29
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	31	0	0	241	278
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	37	47	69	92	147
Finanzergebnis	4.447	4.536	4.165	4.183	3.945
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	962	1.078	739	800	982
Ergebnis nach Steuern	1.851	1.794	1.685	1.750	1.325
- Sonstige Steuern	15	15	15	15	15
Jahresergebnis	1.836	1.779	1.670	1.735	1.310

Vermögensrechnung Stadt-Holding Dreieich GmbH (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
Anlagevermögen	14.240	14.172	14.216	14.288	14.531
Umlaufvermögen	9.040	7.594	7.400	7.291	5.661
Liquide Mittel	3.094	2.279	3.086	4.248	5.407
Rechnungsabgrenzungsposten	4	6	2	7	3
Aktiva	23.284	21.772	21.618	21.586	20.195
Eigenkapital	18.096	17.110	16.230	15.660	14.525
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	0	0	0	0	0
Rückstellungen	593	368	25	76	161
Verbindlichkeiten	4.595	4.294	5.363	5.850	5.509
...davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Darlehen)	1.737	1.999	2.261	2.524	2.811
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
Passiva	23.284	21.772	21.618	21.586	20.195

3.2 Stadtwerke Dreieich GmbH

3.2.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Eisenbahnstraße 140, 63303 Dreieich Telefon: 06103 602-0 Internet: www.stadtwerke-dreieich.de e-Mail: info@stadtwerke-dreieich.de
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist die Gewinnung von Wasser, die Erzeugung von Strom und Wärme, die Versorgung mit Strom, Gas, Wasser und Wärme sowie das Erbringen von artverwandten Dienstleistungen für die Stadt Dreieich, soweit die Gesellschaft fachlich und personell dazu in der Lage ist und die hierdurch entstehenden Kosten erstattet werden.</p> <p>Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich hierbei anderer Unternehmen bedienen und solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben, pachten oder verpachten sowie Unternehmens- und Interessensgemeinschaftsverträge schließen.</p>
Gründung	1954 als Stadtwerke Sprendlingen GmbH 1977 im Zuge der Gebietsreform Umbenennung in Stadtwerke Dreieich GmbH
Handelsregister	Amtsgericht Offenbach am Main, Abteilung B Nr. 30185
Stammkapital	8.000.000 EUR
Besetzung der Organe	<u>Gesellschafter:</u> Stadt-Holding Dreieich GmbH (73,75 %) Mainova AG (26,25 %) <u>Aufsichtsrat:</u> Martin Burlon, Bürgermeister, Vorsitzender Diana Rauhut, Vorstandsmitglied, stellvertretende Vorsitzende Peter Arnold, Vorstandsmitglied Holger Gros, Dipl.-Ingenieur, bis 14.06.2021 Roland Kreyscher, Dipl.-Ingenieur Oliver Heidecker, Vermögensverwalter, bis 14.06.2021 Hartmut Honka, Rechtsanwalt Holger Dechert, Architekt Marco Lang, Diplom-Pflegewirt, seit 14.06.2021 Matthias Magnus, Unternehmensberater, seit 14.06.2021

Stadtwerke Dreieich GmbH (Fortsetzung)

	<u>Geschäftsführung:</u> Steffen Arta, Diplom-Bauingenieur
Prokura	Claus Dennewill Volker Kreuzer
Mitarbeiter*innen	Zum 31.12.2021 waren 84 Mitarbeiter*innen (Vorjahr: 79) beschäftigt.
Jahresabschluss	für das Jahr 2021 aufgestellt am 24. Mai 2022
Wirtschaftsprüfer	EversheimStuible Treuberater GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart
Beteiligungen	Dynega Energiehandel GmbH, Frankfurt am Main (6,7 %) RMS Rhein-Main Solarpark GmbH, Dreieich (50 %)
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Die Stadtwerke Dreieich GmbH stellt die Versorgung der Stadt Dreieich mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme sicher. Weiterhin betreibt die Gesellschaft die Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet und übernimmt das Inkasso der Abwassergebühren.
Grundzüge des Geschäftsverlaufs	<p>Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2021 weist betriebliche Erträge in Höhe von 54.334 TEUR, davon 52.863 TEUR Umsatzerlöse, aus. Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 48.234 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 6.680 TEUR enthalten.</p> <p>Unter Berücksichtigung von Wertpapier- und Zinserträgen sowie von Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen ergibt sich ein Ergebnis nach Ertragsteuern in Höhe von 5.728 TEUR.</p> <p>Nach Abzug aller Steuern sowie Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen an die Mainova AG in Höhe von 1.082 TEUR und aus Ergebnisabführung an die Stadt-Holding Dreieich GmbH in Höhe von 4.470 TEUR verbleibt kein Jahresüberschuss.</p> <p>Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital erhöht sich von 20.051 TEUR (Stand: 31.12.2020) auf 20.421 TEUR (Stand: 31.12.2021).</p>
Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO	Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt. Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.
Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats	Die Aufwendungen für den Aufsichtsrat betragen im Berichtsjahr 2021 22.019 EUR (Vorjahr: 22.000 EUR). Für die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung wurde die Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch genommen.

3.2.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG
Ergebnisrechnung Stadtwerke Dreieich GmbH (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
+ Umsatzerlöse	52.863	50.811	50.018	47.739	47.930
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	372	281	314	275	333
+ Sonstige betriebliche Erträge	1.099	330	1.443	1.319	587
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	30.211	28.930	29.215	26.239	26.307
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.085	1.829	2.384	2.433	2.722
- Personalaufwand	6.680	6.429	6.303	6.330	5.932
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	2.992	2.814	2.809	2.603	2.578
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.266	5.451	5.445	5.577	5.454
Betriebsergebnis	6.100	5.969	5.619	6.151	5.857
+ Erträge aus Beteiligungen	7	8	19	22	25
+ Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	4	10	13	37
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	19
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	180	173	169	199	236
Finanzergebnis	-170	-161	-140	-164	-193
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	202	194	192	211	184
Ergebnis nach Steuern	5.728	5.614	5.287	5.776	5.480
- Sonstige Steuern	176	123	121	139	149
- Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	1.082	1.043	1.034	1.135	989
- Aufwendungen aus Ergebnisabführung	4.470	4.447	4.131	4.501	4.341
- Einstellung in die andere Gewinnrücklage	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	0	0	0	0	0

Vermögensrechnung Stadtwerke Dreieich GmbH (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
Anlagevermögen	42.645	39.328	36.732	35.258	34.048
Umlaufvermögen	11.728	9.937	9.503	8.900	6.934
Liquide Mittel	563	723	664	1.012	809
Rechnungsabgrenzungsposten	42	33	25	25	1
Aktiva	54.415	49.298	46.260	44.183	40.983
Eigenkapital	20.421	20.051	19.691	19.231	18.981
Empfangene Ertragszuschüsse	5.050	4.277	3.975	3.514	3.206
Rückstellungen	3.842	2.472	2.184	2.766	3.429
Verbindlichkeiten	25.102	22.489	20.387	18.636	15.317
...davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Darlehen)	11.365	9.886	8.251	7.044	6.742
Rechnungsabgrenzungsposten	0	9	23	36	50
Passiva	54.415	49.298	46.260	44.183	40.983

3.3 Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH**3.3.1 ALLGEMEINE ANGABEN**

Anschrift	Eisenbahnstraße 140, 63303 Dreieich Telefon: 06103 602-0, Fax: 06103 602-278 www.stadtwerke-dreieich.de/verkehrsbetriebe
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des öffentlichen Personennahverkehrs sowie das Erbringen von artverwandten Dienstleistungen für die Stadt Dreieich soweit die Gesellschaft fachlich und personell dazu in der Lage ist und die hierdurch entstehenden Kosten erstattet werden. Zudem ist die Gesellschaft zu allen Geschäften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich hierbei anderer Unternehmen bedienen und solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben, pachten oder verpachten sowie Unternehmens- und Interessensgemeinschaftsverträge schließen.
Gründung	1. Januar 2002
Handelsregister	Amtsgericht Offenbach am Main, Abteilung B Nr. 35071
Stammkapital	100.000 EUR
Besetzung der Organe	Gesellschafter: Stadt-Holding Dreieich GmbH (100 %) <u>Aufsichtsrat:</u> Martin Burlon, Bürgermeister, Vorsitzender Markus Heller, Erster Stadtrat Siegfried Kolsch, Rentner Heinz-Georg Stöhs, Stadtrat (bis 31.05.2021) Ingo Claus Peter, Selbständiger Jörg Roggenbuck, Feier- und Trauerredner (bis 31.05.2021) Dr. Christoph Keller, Bankjurist (bis 31.05.2021) Günter Vogt, Handelsvertreter Peter Schetzken, Consultant (seit 01.06.2021) Alexander Müller, Verkehrsplaner (seit 01.06.2021) Holger Gros, Dipl.-Ingenieur (seit 01.06.2021) <u>Geschäftsführung:</u> Steffen Arta, Diplom-Bauingenieur
Prokura	Bernd Wingenfeld
Mitarbeiter*innen	Im Geschäftsjahr 2021 bestanden Dienstverträge mit dem Geschäftsführer und dem Prokuristen. Ansonsten wurde kein eigenes Personal beschäftigt.
Jahresabschluss	für das Jahr 2021 aufgestellt am 25. Januar 2022
Wirtschaftsprüfer	EversheimStuible Treuberater GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart
Beteiligungen	keine

Verkehrsbetriebe Dreieich (Fortsetzung)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Verkehrsbetriebe erbringen Verkehrsleistungen zur Durchführung des Linien- und Schulbusverkehrs. Darüber hinaus wird ein bedarfsorientierter Bestellverkehr (Anruf-Sammeltaxi AST) betrieben.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Der Jahresabschluss 2021 der Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH zeigt in der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2021 betriebliche Erträge in Höhe von 2.626 TEUR, davon 2.387 TEUR Umsatzerlöse. Die betrieblichen Aufwendungen (inkl. Abschreibungen) beliefen sich auf insgesamt 2.663 TEUR.

Unter Berücksichtigung von Erträgen aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens und sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen sowie Steuern ergibt sich ein Verlust in Höhe von -31 TEUR, der durch die Stadt-Holding Dreieich GmbH ausgeglichen wurde.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital in Höhe von 1.553 TEUR blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.

Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats

Die Aufsichtsratsmitglieder erhielten im Berichtsjahr 2021 Sitzungsgelder in Höhe von 1.150 EUR.

Für die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung wird die Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch genommen.

3.3.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG

Ergebnisrechnung Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
+ Umsatzerlöse	2.387	2.427	2.617	2.152	2.171
+ Sonstige betriebliche Erträge	239	184	248	64	56
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	1	2	2	1	1
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.430	2.295	2.568	2.258	2.274
- Personalaufwand	7	7	7	7	7
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	17	17	17	17	21
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	208	202	221	194	226
Betriebsergebnis	-37	88	50	-261	-302
+ Erträge aus Beteiligungen	5	5	13	14	15
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	6	7	6	9
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Finanzergebnis	6	11	20	20	24
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-31	99	70	-241	-278
- Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
+ Erträge aus Verlustübernahme / - Aufwendungen aus Gewinnabführung	31	-99	-70	241	278
Jahresergebnis	0	0	0	0	0

In der Gewinn- und Verlustrechnung entfällt aufgrund der Änderungen des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes die bisherige Zwischensumme "Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit". Die Vorjahresausweise wurden entsprechend angepasst.

Vermögensrechnung Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
Anlagevermögen	286	318	360	399	441
Umlaufvermögen	1.768	1.581	1.851	1.663	1.479
Liquide Mittel	0	0	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	1	0	0
Aktiva	2.054	1.899	2.212	2.062	1.920
Eigenkapital	1.553	1.553	1.553	1.553	1.553
Rückstellungen	222	176	374	254	93
Verbindlichkeiten	276	168	281	251	270
...davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Darlehen)	0	0	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	3	2	4	4	4
Passiva	2.054	1.899	2.212	2.062	1.920

3.4 RMS Rhein-Main Solarpark GmbH

3.4.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Eisenbahnstraße 140, 63303 Dreieich Telefon: 0800 2008007-0, Fax: 069 212-31323 www.rhein-main-solarpark.de
Gegenstand des Unternehmens	Die Gesellschaft ist ein Joint Venture der FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH, Frankfurt am Main, und der Stadtwerke Dreieich GmbH, Dreieich. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Deponie Dreieich-Buchsschlag sowie die Errichtung, der Betrieb und der Erwerb von Eigentum an Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energie.
Gründung	1. Januar 2012
Handelsregister	Amtsgericht Offenbach am Main, Abteilung B Nr. 45895
Stammkapital	100.000 EUR
Besetzung der Organe	<u>Gesellschafter:</u> Stadtwerke Dreieich GmbH, Dreieich (50 %) Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH, Frankfurt a. Main (50 %) <u>Geschäftsführung:</u> Steffen Arta, Diplom-Ingenieur Benjamin Scheffler, Diplom-Kaufmann
Prokura	<u>Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer ist erteilt an:</u> Stefan Landwehr Volker Kreuzer
Mitarbeiter*innen	Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.
Jahresabschluss	für das Jahr 2021 aufgestellt am 10. März 2022
Wirtschaftsprüfer	PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main
Beteiligungen	keine

RMS Rhein-Main Solarpark GmbH (Fortsetzung)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Wesentliches Ziel der Gesellschaft ist die Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Energiequellen. Durch die Errichtung und den Betrieb der Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Deponie Dreieich-Buchschlag wird diesem öffentlichen Zweck entsprochen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Der Jahresabschluss 2021 der RMS Rhein-Main Solarpark GmbH zeigt in der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2021 betriebliche Erträge in Höhe von 1.995 TEUR, davon 1.994 TEUR Umsatzerlöse. Die betrieblichen Aufwendungen (inkl. Abschreibung) beliefen sich auf insgesamt 1.617 TEUR.

Unter Berücksichtigung von Zinsen u. ä. Aufwendungen von 116 TEUR sowie Steuern vom Einkommen und vom Ertrag in Höhe von 77 TEUR ergibt sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 185 TEUR.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital erhöht sich von 1.975 TEUR (Stand: 31.12.2020) auf 2.160 TEUR (Stand: 31.12.2021).

Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.

Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats

Bezüge der Geschäftsführer fielen in der Gesellschaft nicht an.

3.4.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG
Ergebnisrechnung RMS Rhein-Main Solarpark GmbH (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
+ Umsatzerlöse	1.994	2.095	2.068	2.165	2.029
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	1	0	1	0	1
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	941	988	986	0	0
- Aufwendungen für bezogene Leistungen ¹	4	10	0	1.030	961
- Personalaufwand	0	0	0	0	0
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	363	363	363	363	363
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	309	292	253	267	265
Betriebsergebnis	378	442	467	505	441
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	116	130	143	157	170
Finanzergebnis	-116	-130	-143	-157	-170
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	77	90	92	101	83
Ergebnis nach Steuern	185	222	232	246	188
- Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	185	222	232	246	188

In der Gewinn- und Verlustrechnung entfällt aufgrund der Änderungen des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes die bisherige Zwischensumme "Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit". Die Vorjahresausweise wurden entsprechend angepasst.

Vermögensrechnung RMS Rhein-Main Solarpark GmbH (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
Anlagevermögen	3.631	3.994	4.357	4.720	5.083
Umlaufvermögen	2.244	2.002	1.863	1.675	1.417
Liquide Mittel	0	0	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	20	21	0	0	20
Aktive Latente Steuern	54	47	39	31	25
Aktiva	5.949	6.064	6.259	6.426	6.545
Eigenkapital	2.160	1.975	1.753	1.522	1.276
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	0	0	0	0	0
Rückstellungen	356	308	292	274	197
Verbindlichkeiten	3.433	3.781	4.214	4.630	5.072
...davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Darlehen)	0	0	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
Passiva	5.949	6.064	6.259	6.426	6.545

4. Beteiligungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform

4.1 DreieichBau AöR

4.1.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Hauptstraße 45, 63303 Dreieich Telefon: 06103 601-0, Fax: 06103 601-8600
Gegenstand des Unternehmens	Neukonzeptionierung und Neustrukturierung der städtischen Wohnungswirtschaft in Dreieich; Baulandbereitstellung, -entwicklung und -erschließung für öffentlich geförderten und für frei finanzierten Wohnraum; Bereitstellung von Wohnraum im Stadtgebiet insb. durch die Errichtung neuer Wohngebäude; Vermietung, Bewirtschaftung und Instandhaltung der Wohnliegenschaften; Unterstützung und Begleitung der Trägerin Stadt Dreieich bei Neubau und Sanierung, Bewirtschaftung sowie Instandhaltung städtischer Funktionsgebäude. Vorrangiger Zweck der Gesellschaft ist es, eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung zu gewährleisten.
Gründung	Zum 14.12.2016 wirksam gegründet mit eingeschränktem Aufgabenumfang (Vorschalt-AöR). Zum 01.07.2017 mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung am 23.05.2017 Satzungsänderung, mit der die Aufgaben der DreieichBau erweitert werden auf den endgültigen Aufgabenumfang (Ziel-AöR).
Handelsregister	HRA 42501
Stammkapital	2.000.000 EUR
Vorstand	Technischer Vorstand: Dirk Böttcher, Dipl. Ing. Architekt ab 01.01.2018 Kaufmännischer Vorstand: Matthias Portis, Dipl. Betriebswirt ab 16.12.2016
Verwaltungsrat	Der Verwaltungsrat besteht aus dem vorsitzenden Mitglied und fünf weiteren stimmberechtigten Mitgliedern. <u>Vorsitzender:</u> Markus Heller, Erster Stadtrat <u>Stellvertretender Vorsitzender</u> Holger Gros, Dipl. Ingenieur, Rentner, ab 01.06.2021 <u>Mitglieder des Verwaltungsrates:</u> <u>Holger Gros, Dipl.-Ingenieur, Rentner</u> <u>Hartmut Honka, Rechtsanwalt</u> <u>Holger Dechert, Architekt</u> <u>Patrick Xylander, Finanzvorstand</u> <u>Oliver Heidecker, Vermögensverwalter</u>

DreieichBau AöR (Fortsetzung)

Mitarbeiter*innen	Zum 31.12.2021 waren 28 Mitarbeiter*innen beschäftigt.
Jahresabschluss	für das Jahr 2021 aufgestellt am 14. Juni 2022
Abschlussprüfer	Prüfung erfolgt durch das Referat Rechnungsprüfung der Stadt Dreieich.
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Vorrangiger Zweck der Gesellschaft ist es, eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung zu gewährleisten.
Grundzüge des Geschäftsverlaufs	<p>Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2021 weist Umsatzerlöse und betriebliche Erträge in Höhe von 5.919 TEUR aus.</p> <p>Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 5.658 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 1.458 TEUR enthalten.</p> <p>Unter Berücksichtigung von Zinsen u. ä. Aufwendungen sowie Steuern ergibt sich ein Verlust in Höhe von -2 TEUR, der durch die Entnahme aus den Rücklagen ausgeglichen wurde.</p> <p>Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital verringert sich von 17.160 TEUR (Stand: 31.12.2020) auf 17.158 TEUR (Stand: 31.12.2021).</p>
Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO	Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.
Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats	<p>Die Mitglieder des Verwaltungsrats sind ehrenamtlich tätig. Sie erhielten im Geschäftsjahr 2021 eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 16.400,00 €.</p> <p>Die Angabe der Gesamtbezüge des Vorstands unterbleibt gemäß der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB in Verbindung mit § 285 Nr. 9 HGB.</p>

4.1.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG
Ergebnisrechnung DreieichBau AöR (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
+ Umsatzerlöse	5.520	2.948	2.647	2.547	1.272
+ Bestandsveränderungen	204	100	0	0	0
+ andere aktivierte Eigenleistungen	147	132	131	90	16
+ Sonstige betriebliche Erträge	48	120	119	114	66
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	271	197	152	151	10
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.422	1.688	1.504	1.717	1.050
- Personalaufwand	1.458	944	894	592	201
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	364	175	114	74	36
- Sonstige betriebliche Aufwendungen, sonstige Steuern	143	255	169	115	148
Betriebsergebnis	261	41	64	102	-91
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	2	2	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	232	173	26	2	4
Finanzergebnis	-232	-173	-24	0	-4
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	29	-132	40	102	-95
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
- Sonstige Steuern	31	32	21	18	1
Jahresgewinn/-verlust vor Verwendung der Rücklage	-2	-164	19	84	-96
Entnahme aus der (+) / Zuführung in die (-) Rücklage	2	164	-19	-84	96
Jahresergebnis	0	0	0	0	0

Vermögensrechnung DreieichBau AöR (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
Anlagevermögen	45.276	35.910	16.966	13.206	1.673
Umlaufvermögen	5.944	5.012	7.310	6.116	9.554
Liquide Mittel	3.720	4.726	6.887	5.872	6.196
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
Aktiva	51.220	40.922	24.276	19.322	11.227
Eigenkapital	17.158	17.160	17.328	17.311	9.236
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	2.043	845	1.054	955	1.069
Rückstellungen	288	47	60	37	32
Verbindlichkeiten	31.731	22.870	5.834	1.019	890
...davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Darlehen)	29.275	21.837	5.000	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
Passiva	51.220	40.922	24.276	19.322	11.227

4.2 Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR

4.2.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Offenbacher Str. 174, 63263 Neu-Isenburg Telefon: 06102 781-0, Fax: 06102 781-113
Gegenstand des Unternehmens	Der Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR erbringt bürgernahe Dienstleistungen in den Bereichen Abfallbeseitigung, Abwasser, Grün-/Spiel- und Sportanlagenpflege, Straßenreinigung, Verkehrssicherung und Winterdienst für die Städte Dreieich und Neu-Isenburg.
Gründung	zum 01.01.2014 wirtschaftlich zum 01.04.2014 rechtlich
Handelsregister	Keine Eintragung
Stammkapital	750.000 TEUR Hiervon entfallen jeweils 375.000 TEUR auf jede Anstaltsträgerin.
Vorstand	Dipl.-Kff. Petra Klink
Verwaltungsrat	Der Verwaltungsrat besteht aus zwölf stimmberechtigten Mitgliedern: die Bürgermeister der Trägerstädte oder ein von ihm benannter Vertreter und jeweils fünf von der Stadtverordnetenversammlung gewählte Mitglieder. <u>Mitglieder der Stadt Dreieich:</u> Markus Heller, Erster Stadtrat <u>Von der Stadtverordnetenversammlung Dreieich gewählte Mitglieder:</u> <u>Joachim Greul, Ausbildungsleiter</u> <u>Kevin Knecht, Dipl.-Betriebswirt, ab 20.04.2021</u> <u>Maik Zimmer, Geschäftsführer, ab 20.04.2021</u> <u>Oliver Böse, ab 20.04.2021</u> <u>Peter Dommermuth, Industriekaufmann, ab 20.04.2021</u>
Mitarbeiter*innen	Zum 31.12.2021 waren 219 Mitarbeiter*innen beschäftigt.
Jahresabschluss	für das Jahr 2021 aufgestellt am 28. Juni 2022
Wirtschaftsprüfer	Dr. Dornbach Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft

Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR (Fortsetzung)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Dem DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR obliegen die Aufgaben der Abfallwirtschaft, die Grün- und Spielflächenpflege einschließlich der Verkehrssicherungspflicht, die Reinigung von Straßen, Wegen, Plätzen, Gräben einschl. der öffentlichen Straßenreinigung und des Winterdienstes, die Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Gräben einschl. Brunnen und Stadtmobiliar für die Trägerstädte.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2021 weist Umsatzerlöse und betriebliche Erträge in Höhe von 28.130 TEUR aus.

Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 27.649 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 11.966 TEUR enthalten.

Unter Berücksichtigung von sonstigen Zinsen u. ä. Erträgen sowie von Aufwendungen aus Zinsen u. ä. Aufwendungen ergibt sich ein Ergebnis von 478 TEUR. Nach Abzug sonstiger Steuern verbleibt ein Jahresüberschuss von 460 TEUR.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital erhöht sich von 941 TEUR (Stand: 31.12.2020) auf 1.400 TEUR (Stand: 31.12.2021).

Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.

Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats

Die Entschädigungen der Verwaltungsratsmitglieder gem. Entschädigungssatzung beliefen sich auf 1.820 EUR.

4.2.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG
Ergebnisrechnung DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
+ Umsatzerlöse	28.035	28.203	25.777	25.085	25.105
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	95	84	127	59	90
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	449	365	356	437	476
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.657	8.923	7.689	7.239	7.882
- Personalaufwand	11.966	12.190	11.435	11.149	10.770
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	984	830	707	763	730
- Sonstige betriebliche Aufwendungen, sonstige Steuern	5.593	6.011	5.485	5.473	5.285
Betriebsergebnis	481	-32	232	83	52
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	0	0	0	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5	1	1	2	4
Finanzergebnis	-3	-1	-1	-2	-4
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	478	-33	231	81	48
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-7	-7	0	0	0
- Sonstige Steuern	25	26	26	27	19
Jahresergebnis	460	-52	205	54	29

Vermögensrechnung DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
Anlagevermögen	5.327	5.130	4.337	3.586	3.376
Umlaufvermögen	3.636	2.407	2.677	2.297	3.573
Liquide Mittel	11	10	10	387	3058
Rechnungsabgrenzungsposten	46	24	32	149	135
Aktiva	9.009	7.561	7.046	6.032	7.084
Eigenkapital	1.400	941	993	788	733
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	0	0	0	0	0
Rückstellungen	557	759	534	522	560
Verbindlichkeiten	7.052	5.861	5.519	4.722	5.791
...davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Darlehen)	3.757	191	125	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
Passiva	9.009	7.561	7.046	6.032	7.084

Die Zahlen wurden dem Aufstellungsbericht entnommen. Eine Prüfung durch die Kreisrevision steht zum Zeitpunkt der Aufstellung des Beteiligungsberichts 2021 noch aus.

4.3 Friedhofszweckverband Neu-Isenburg und Dreieich

4.3.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Neuhöfer Straße 105, 63263 Neu-Isenburg
Gegenstand des Unternehmens	Der Zweckverband hat die Aufgabe, den Waldfriedhof Buchenbusch und alle bei den Mitgliedern vorhandenen Einrichtungen für das Friedhofs- und Bestattungswesen zu betreiben und zu unterhalten. Er hat ständig dafür zu sorgen, dass Begräbnisplätze in ausreichendem Umfang bei den Mitgliedern zur Verfügung stehen.
Gründung	1973 von den Städten Neu-Isenburg und Sprendlingen. Die im Zuge der Gebietsreform 1977 zu der Stadt Dreieich hinzugekommenen Stadteilfriedhöfe und der Friedhof Zeppelinheim wurden 1981 in den Zweckverband eingegliedert.
Verbandsvorstand	Karin Holste-Flinspach, seit 23.09.2021 Verbandsvorsitzende, bis 23.09.2021 Vorstandsmitglied, Berufsschullehrerin Inge Bossek-Buch, bis 23.09.2021 Verbandsvorsitzende, Rentnerin Heinz-Georg Stöhs, bis 23.09.2021 stellv. Verbandsvorsitzender, danach Vorstandsmitglied, Rentner Michéle Küchemann, Vorstandsmitglied, Rentnerin Anton Knieling, seit 23.09.2021 stellv. Verbandsvorsitzender, Rentner
Verbandsversammlung	<u>Stadt Dreieich (Stand: 31.12.2021)</u> Tindaro Canciglia Ulrike Walter Gisa Jäger Ursula Heil Linda Hein Renate Borgwald Hans-Peter am Weg Dr. Günter Gericke Anton Schwarzer Tino Schumann
Verbandsgeschäftsführerin	Andrea Mansfeld
Mitarbeiter*innen	Zum Bilanzstichtag waren 26 Mitarbeiter*innen beschäftigt.
Jahresabschluss	für das Jahr 2021 aufgestellt am 31. Mai 2022
Wirtschaftsprüfer	EversheimStuible Treiberater GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft, Düsseldorf

Friedhofszweckverband Neu-Isenburg und Dreieich (Fortsetzung)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Zweckverband hat die Befugnis, Satzungen zu erlassen, Gebühren zu erheben, Beamte hauptamtlich anzustellen, eigene Dienstkräfte zu beschäftigen und eigene Verwaltungseinrichtungen zu unterhalten.

Die Mitglieder stellen die der Durchführung der Aufgaben bereits dienenden Grundstücke und vorhandenen Einrichtungen dem Zweckverband zur seinen Aufgaben entsprechenden Nutzung bis zur Entwidmung unentgeltlich zur Verfügung, einschließlich aller Ehrenmale und Gedenkstätten.

Der Zweckverband unterhält und betreibt die Jüdischen Friedhöfe des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden in Hessen im Stadtgebiet Dreieich.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2021 weist Umsatzerlöse und betriebliche Erträge in Höhe von 2.408 TEUR aus.

Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 2.797 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 1.575 TEUR enthalten.

Unter Berücksichtigung von sonstigen Zinsen u. ä. Erträgen sowie von Aufwendungen aus Zinsen u. ä. Aufwendungen ergibt sich ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von -101 TEUR. Nach Abzug sonstiger Steuern verbleibt ein Jahresverlust von -102 TEUR.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital verringert sich von 3.365 TEUR (Stand: 31.12.2020) auf 3.264 TEUR (Stand: 31.12.2021).

Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.

Bezüge der Geschäftsführung bzw. der Aufsicht Gremiums

Die Gesamtbezüge der Verbandsversammlung und des Vorstandsvorstandes (Sitzungsgeld) betragen im Berichtsjahr 2 TEUR.

4.3.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG
Ergebnisrechnung FZV in Neu-Isenburg und Dreieich (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
+ Umsatzerlöse	2.037	1.894	1.887	1.888	1.872
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	371	710	496	541	65
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	23	13	17	23	19
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	250	222	234	200	220
- Personalaufwand	1.575	1.647	1.532	1.516	1.531
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	192	176	179	179	190
- Sonstige betriebliche Aufwendungen, sonstige Steuern	757	337	314	361	417
Betriebsergebnis	-389	209	107	150	-440
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	294	253	254	256	257
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6	136	151	201	127
Finanzergebnis	288	117	103	55	130
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-101	326	210	205	-310
+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
- Sonstige Steuern	1	2	2	2	1
Jahresergebnis	-102	324	208	203	-311

Vermögensrechnung FZV in Neu-Isenburg und Dreieich (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
Anlagevermögen	17.236	16.250	16.429	16.569	16.706
Umlaufvermögen	266	1.281	1.100	1.052	941
Liquide Mittel	112	1.120	965	930	803
Rechnungsabgrenzungsposten	1	2	0	0	0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	0	0
Aktiva	17.503	17.533	17.529	17.621	17.647
Eigenkapital	3.264	3.365	3.041	2.833	2.630
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	0	0	0	0	4
Rückstellungen	3.003	3.146	3.702	4.150	4.481
Verbindlichkeiten	243	320	336	380	467
...davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Darlehen)	143	203	263	320	377
Rechnungsabgrenzungsposten	10.993	10.702	10.450	10.258	10.065
Passiva	17.503	17.533	17.529	17.621	17.647

5. Sondervermögen

5.1 Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich

5.1.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Fichtestraße 50, 63303 Dreieich Telefon: 0 61 03 / 60 00-0, Fax: 0 61 03 / 60 00-77, Internet: www.buergerhaeuser-dreieich.de e-Mail: buergerhaus@buergerhaeuser-dreieich.de
Gegenstand des Unternehmens	Der Eigenbetrieb Bürgerhäuser stellt ein umfassendes Angebot im Bereich Theater, Musikveranstaltungen, Ausstellungen und Lesungen bereit. Der Betrieb fördert und unterstützt kulturelle Angebote Dritter durch die Bereitstellung von Räumen (z. B. an Vereine und Verbände). Er vermietet Räume und Einrichtungen für kommerzielle Nutzung (Tagungen, Verleih von Equipment, etc.). Das Unternehmen bewirtschaftet die Gastronomie Räume in seinem Betriebsvermögen durch Verpachtung. Weiterhin verwaltet und unterhält es die städtischen Gebäude in seinem Betriebsvermögen.
Gründung	1. Juli 1999
Handelsregister	keine Eintragung
Stammkapital	1.000.000 EUR
Betriebskommission	der Bürgermeister 1 Mitglied des Magistrats 5 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung 2 Mitglieder des Personalrats
Mitglieder	<u>Bürgermeister:</u> Martin Burlon <hr/> <u>Mitglieder des Magistrats:</u> Stadtrat Hans-Peter am Weg, Pensionär <hr/> <u>Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:</u> <u>Stadtverordnetenvorsteherin Bettina Schmitt, Dipl.-Kauffrau</u> <u>Stadtverordnete Astrid Paluch, technische Angestellte</u> <u>Stadtverordneter Alexander Kowalski, Dipl.-Kommunikationswirt</u> <u>Stadtverordneter Marco Lang, Dipl.-Pfleger</u> <u>Stadtverordneter Michael Möck, selbständiger Mediendesigner</u> <hr/> <u>Mitglieder des Personalrats:</u> <u>Heike Leistner, Verwaltungsangestellte</u> <u>Peter Henneberger, Sozialpädagoge</u>

Bürgerhäuser Dreieich (Fortsetzung)

Betriebsleitung	Benjamin Halberstadt
Mitarbeiter*innen	Zum Bilanzstichtag waren 20 Mitarbeiter*innen beschäftigt (31.12.2020).
Jahresabschluss	Zum Zeitpunkt der Erstellung des Beteiligungsberichts 2021 lag der Jahresabschluss 2021 noch nicht vor (Stand: 16.09.2022).
Wirtschaftsprüfer	Dipl. Volkswirt Jörg Dersch Wirtschaftsprüfer / Steuerberater, Erfurt (Jahresabschluss 2020)
Beteiligungen	Frankfurt Ticket GmbH (5 %)
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Der Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich ist das städtische Veranstaltungs- und Kongresszentrum für Theater, Konzerte und Ausstellungen. Ferner gehören die Vermietung von Tagungs- und Veranstaltungsräumen und der Verleih von Veranstaltungstechnik und –equipment sowie die Manpower für Veranstaltungen zu dem Leistungsumfang.
Grundzüge des Geschäftsverlaufs	Zum Zeitpunkt der Erstellung des Beteiligungsberichts 2021 lag der Jahresabschluss 2021 noch nicht vor (Stand 16.09.2022).
Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO	Die Betätigungsfelder des Eigenbetriebs Bürgerhäuser fallen in den Katalog des § 121 Abs. 2 HGO, wonach keine wirtschaftliche Betätigung vorliegt.
Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats	Zum Zeitpunkt der Erstellung des Beteiligungsberichts 2021 lag der Jahresabschluss 2021 noch nicht vor (Stand: 16.09.2022).

5.1.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG
Ergebnisrechnung Bürgerhäuser Dreieich (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
+ Umsatzerlöse	0	549	1.922	1.658	1.746
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	0	232	14	10	25
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	0	232	216	263	270
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	503	1.793	1.539	1.466
- Personalaufwand	0	1.033	1.069	1.079	1.086
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	0	221	223	246	241
- Sonstige betriebliche Aufwendungen, sonstige Steuern	0	201	124	126	125
Betriebsergebnis	0	-1.409	-1.489	-1.585	-1.417
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	50	8	9	9
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	5	16	19	25
Finanzergebnis	0	45	-8	-10	-16
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	-1.364	-1.497	-1.595	-1.433
- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
- Sonstige Steuern	0	7	5	5	5
+ Zuschuss der Stadt	0	1.539	1.516	1.494	1.470
Jahresergebnis	0	168	14	-106	32

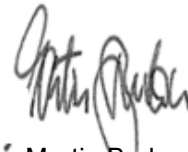
Vermögensrechnung Bürgerhäuser Dreieich (in TEUR)

	2021	2020	2019	2018	2017
Anlagevermögen	0	1.927	2.065	2.162	2.365
Umlaufvermögen	0	2.114	1.801	1.765	1.721
Liquide Mittel	0	1.422	1.351	1.366	1.390
Rechnungsabgrenzungsposten	0	1	0	0	11
Aktiva	0	4.042	3.866	3.927	4.097
Eigenkapital	0	2.891	3.126	2.708	2.815
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	0	0	0	0	0
Rückstellungen	0	45	37	84	204
Verbindlichkeiten	0	1.106	703	1.135	1.078
...davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Darlehen)	0	0	0	0	23
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
Passiva	0	4.042	3.866	3.927	4.097

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Beteiligungsberichts 2021 lag der Jahresabschluss 2021 noch nicht vor. (Stand: 16. September 2022)

Dreieich, 16.09.2022

**Stadt Dreieich
Der Magistrat**



**Martin Burlon
Bürgermeister**